

Ressort: Vermischtes

Ruderer kollidiert im Indischen Ozean mit Öltanker

Perth, 31.05.2013, 20:34 Uhr

GDN - Der niederländische Ruderer Ralph Tuijn, der von der Westküste Australiens nach Afrika fahren wollte, ist im Indischen Ozean mit einem Öltanker kollidiert. Wie ein Sprecher der Australian Maritime Safety Authority (AMSA) mitteilte, konnte der Holländer von einem in der Nähe kreuzenden Handelsschiff gerettet werden.

Tuijn, der mit seinem sieben Meter langen Boot die 9.000 Kilometer in 120 Tagen zurücklegen wollte, erlitt bei dem Unglück offenbar mehrere Rippenbrüche und brach sich zudem einen Finger. Der Ruderer war am 5. Mai von den Kokosinseln zu seiner Reise aufgebrochen. Tuijn hatte zuvor bereits den Atlantik und den Pazifik durchquert.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-14926/ruderer-kollidiert-im-indischen-ozean-mit-oeltanker.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com